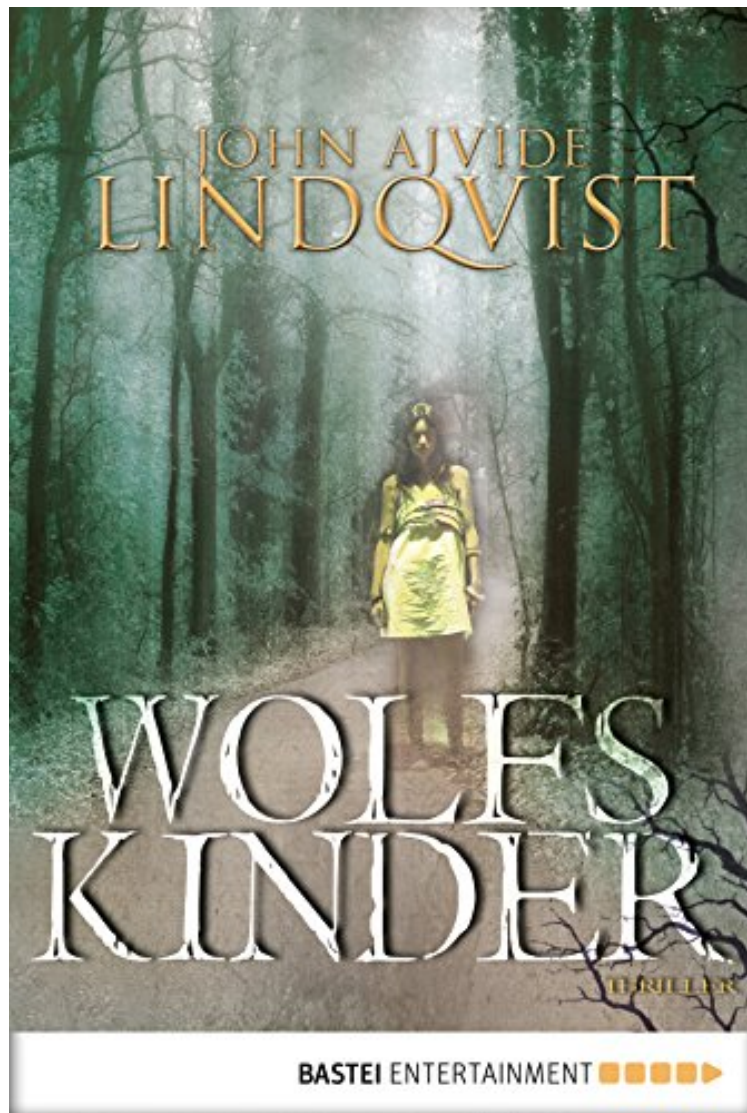


(Mobile pdf) Wolfskinder: Roman (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Wolfskinder: Roman (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher)

Von John Ajvide Lindqvist
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



Produktinformation -Verkaufsrang: #110235 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-14Erscheinungsdatum:
2011-10-14File Name: B005SNWTZI | File size: 41.Mb

Von John Ajvide Lindqvist : Wolfskinder: Roman (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wolfskinder: Roman (Allgemeine Reihe. Bastei Lbbe Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen15 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Packend, verstrend, mysteris - ein typisch dsterer Lindqkvist!Von Christina (Media-Mania)Mit "Wolfskinder" - im Original subtiler mit "Kleiner Stern" betitelt - beweist John Ajvide Lindqvist erneut sein Faible fr dstere Erzhlungen, fr menschliche Abgrnde und das Entlarven vermeintlich harmonisch-behteter Gesellschaften, die ja zum Beispiel auch

im gefeierten "So finster die Nacht" eine groe Rolle spielten. Hier erzht er nun die Geschichte zweier Mdchen, die sehr ungleich aufwachsen, die aber dennoch zusammenfinden und sich instinktiv und mit drastischen Mitteln gegen die feindliche Welt verbnden. Theres umweht dabei ein stets ein Hauch des Unerklrlichen und bersinnlichen - im Wald ausgesetzt, mit merkwrdigen Fhigkeiten ausgestattet, scheinbar autistisch, eiskalt und doch extrem empfindsam. Teresa, die mit den alltglichen Gemeinheiten ihrer Mitschler kmpft, wirkt bodenstndiger und normaler, enthllt aber durch die Freundschaft mit Theres bald immer mehr psychische Aufflligkeiten. Was Lindqvist dem Leser hier serviert, ist in der Summe bedrckend, dster und stellenweise wirklich harter Tobak. Der Roman besitzt einige uerst grausame, teils belkeit erregende Szenen, die der Autor fast beilufig unterbringt, gleichzeitig aber detailliert ausschmckt. Hier werden Menschen mit Hmnern und Bohrmaschinen gettet, werden Knie zertrmmert und Mdchen lebendig begraben. Lindqvists Erzhlweise besticht hier vor allem dadurch, dass er dem Leser keine befriedigenden Antworten gibt und schon gar keine Erlsung am Ende - es gibt keine Erklrungen, woher Theres kommt und warum sie ist, wie sie ist. Sogar die Begrndung, die Teresa fr das grausige Finale liefert, ist erfunden und bedient gngige Erwartungen der Gesellschaft, so dass die Gewalt noch sprachloser macht. "Wolfskinder" ist faszinierend und deprimierend gleichermaen. Schon nach den ersten Seiten kann man das Buch nicht aus der Hand legen und folgt bald sprachlos Lennart, Laila und Jerry, Theres und Teresa in ihre persnlichen Abgrnde hinein. Ein uerst spannendes, psychologisch vielschichtiges, aber zweifellos auch hartes Buch, das kein Horror- oder Mysteryroman im eigentlichen Sinne ist (obwohl Elemente von beidem vorhanden sind) und das eine stets prsente Atmosphre von Bedrohung und Gewalt ausstrahlt. Verstrend und empfehlenswert, aber nicht fr zartbesaitete Gemter geeignet. 11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vielschichtiges Psychogramm Von Lina Cover und Klappentext suggerieren, dass es sich hier um eine Art Horror-Roman handelt, Leser, die also ein offensichtliches phantastisches Element erwarten - mglicherweise sogar einen Werwolf-Roman - und eine Menge Action werden wahrscheinlich enttuscht. Wer sich allerdings auf Lindquists beinahe magischen Erzhlstil einlassen kann, wird hier ein wunderbares Buch finden, das lange nachwirkt. Die Geschichte von Theres und Teresa ist eine genaue Beobachtung jugendlicher Psyche, und obwohl es kein Jugendbuch ist, werden sich viele Jugendliche darin wiedererkennen. Aber vielleicht geht es auch darum, dass Erwachsene einmal sehen, welche Emotionsstrme in Heranwachsendenen toben, die man durchaus ernst nehmen sollte. Natrlich berzeichnet Lindquist die Situation, sein Wolfsmotiv ist eher eine Metapher und kein bernatrliches Element, aber der subtile Horror besteht vor allem darin, dass der Leser genau das vergisst und vielleicht von da an Kindern anders begegnen wird. Mglicherweise mit mehr Respekt. Hervorragendes Buch von einem hervorragenden Autor. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante ungewhnliche Geschichte Von Guinness Paltrow Zunchst einmal muss ich sagen, dass "Wolfskinder" das erste Buch ist, das ich vom Autor Lindqvist gelesen habe. Sein Schreibstil, seine Ideen und seine Phantasie sind meiner Meinung nach sehr ansprechend, und das Buch hat mich in keinsten Weise enttuscht. Nun direkt zum inhaltlichen Aspekt: obwohl die Story sehr phantasievoll ist, mangelt es ihr nicht an Realismus. Einfhlsam wird die Geschichte zunchst eines sehr extravaganen, einzigartigen Mdchens erzht, das unter ungewhnlichen Umstnden in die Handlung eingefhrt wird und aufwchst. Selbst wenn man sich nicht unbedingt in irgendeiner Weise mit dem Mdchen identifizieren kann, baut man dadurch einen Draht zu ihr auf, dass der Autor ihren eigenwilligen Charakter in gekonnten Worten fest und klar umreisst, und seine Darstellung von Theres sich stabil durch die gesamte Erzhlung zieht. Dies soll jedoch nicht bedeuten, dass ihre Geschichte nicht zeitweise fr Berraschungen sorgt. Der Lauf der Erzhlung, die durchweg nicht an ihren mysterisierenden Zgen einbt, wird durch, die Stimmung schlagartig wandelnde, schaurige Momente durchzogen. Auch der Charakter des zweiten Mdchens ist gut durchdacht und wird sehr schn aufgebaut. Die Entwicklung, die sie nach der Begegnung mit Theres durchluft, welche sich aber auch schon davor abzeichnet, hat Persnlichkeit und mir durchaus "freudige" Momente beschert. So wenig man eigentlich geneigt sein drfte, die Handlungen der Mdchen fr sich selbst annehmbar zu finden, entwickelt man (so ging es mir zumindest) eine seltsame Neigung, ein Teil der "Wolfskinder" zu sein, die eigenwillig "ihr Ding durchziehen" (ich mchte nicht zuviel vorweg nehmen) und sich durch nichts und niemanden bremsen lassen. Den kurzen, aber durchaus realistischen Einblick in das Musikbusiness (mit dem ich zeitweise immer mal wieder zu tun habe) hat Lindqvist sehr schn geschildert und subtil, zum Teil aber auch zutreffend direkt beschrieben. Da zudem Castingshows brandaktuell sind, liest sich der Teil, in dem Theres bei "Idol" an Bekanntheit gewinnt sehr flssig. Alles in allem gefiel mir das Buch wirklich sehr gut; es war interessant, lebendig, ungewhnlich, mysteris und abschnittsweise ziemlich aufregend. Keine der Schilderungen, auch was den Lebenslauf der beiden Mdchen angeht, ist berflssig, etwas mehr Action htte ich jedoch erwartet, wobei der Schluss diesen Eindruck fast schon wieder wett gemacht hat. Die Erzhlung verfgt durchaus ber eine sich zum Ende hin aufbauende Spannungskurve, ein wenig konstanter htte die Spannung jedoch meiner Meinung nach durch das Buch hinweg aufrecht erhalten werden knnen. Ich wrde aber auch nicht direkt sagen, dass es echte Lngen hat, denn Lindqvist hat sich sicher etwas dabei gedacht, die Charaktere dem Leser so intensiv nahezubringen, was mir auch sinnvoll erscheint. Kurzum eine solide Leistung des Autors. Den einen Stern Abzug gibt es von mir lediglich fr die meiner Meinung nach etwas zu kurz gekommene Spannung sowie mein Bedrfnis auf eine Antwort, warum Theres im Wald gefunden wurde und ihre besonderen Talente und Charakterzuge aufweist. Dazu muss ich aber auch sagen, dass Bcher dieses Genres nicht immer unbedingt besonders logisch und in jedem Aspekt schlssig sein mssen. Der Grund, warum

ich dieses Buch gelesen habe, nämlich, um gut unterhalten zu werden, mich zeitweise gruseln zu können und eine interessante und mysteriöse Geschichte kennenzulernen, hat es allemal erfüllt.

Kurzbeschreibung Beim Pilzesammeln macht der ehemalige Schlagersänger Lennart einen grausigen Fund: ein lebendig begrabener Sogling. Das Schreien des Mädchens geht ihm durch Mark und Bein: Es singt glockenreine, vollkommene Töne. Was für ein Menschenkind hat er hier gefunden? Er nimmt die Kleine mit nach Hause und versteckt sie. Theres - so wird sie genannt - soll Lennarts eigenen Lebenstraum einer Musikkarriere erfüllen. Er ahnt nicht, dass er sich das eigene Verderben ins Haus geholt hat ...

Kurzbeschreibung Beim Pilzesammeln macht der ehemalige Schlagersänger Lennart einen grausigen Fund: ein lebendig begrabener Sogling. Das Schreien des Mädchens geht ihm durch Mark und Bein: Es singt glockenreine, vollkommene Töne. Was für ein Menschenkind hat er hier gefunden? Er nimmt die Kleine mit nach Hause und versteckt sie. Theres - so wird sie genannt - soll Lennarts eigenen Lebenstraum einer Musikkarriere erfüllen. Er ahnt nicht, dass er sich das eigene Verderben ins Haus geholt hat ...